

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09300804
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Friedrich-Bosse-Straße 31
Gem. * Fl-stck. * Flur	Wahren * 106

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung und Vorgarten; ehemals mit Eckladen, Putzfassade, reiche Jugendstilausmalung im Treppenhaus, städtebaulich wichtiger Eckbau der gründerzeitlichen Ortserweiterung mit baugeschichtlichem Wert

Denkmaltext

Julius Sattler und die Dampfglaserei-Firma Hermann Zeißler beantragten 1897, der Baunternehmer Ernst Gustav Schlechte im Jahr 1898 den großzügigen Eckbau zur Toskastraße, für den der Baumeister Hermann Wenzel aus Gohlis die Entwürfe lieferte. Im Dezember 1898 erfolgte die Fertigstellung; 1960 unterhielt der HO Lebensmittel Kreisbetrieb Leipzig-Ost an der Ecke einen Selbstbedienungsladen. Hinter einer gründerzeitlichen Putzfassade mit Kunststeingliederung befindet sich eine original erhaltene Mietshausausstattung mit außerordentlich reicher Jugendstilausmalung im Treppenhaus.
LfD/2007

Datierung	1897-1898 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LX/69/2
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Schaal, Robert
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage



Fotonummer	LX/69/3
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Schaal, Robert
Beschreibung	Mietshaus; Haustür



Fotonummer	F 09300804 A
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung und Vorgarten



Fotonummer	F 09300804 B
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung und Vorgarten



Fotonummer	F 09300804 C
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung und Vorgarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

